



**Anfragen zum Plenum zur Plenarsitzung vom 04.06. bis
06.06.2024
– Auszug aus Drucksache 19/2479 –**

**Frage Nummer 43
mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung**

| | |
|---|--|
| Abgeordneter Toni Schuberl (BÜNDNIS 90/DIE GRÜ- NEN) | Ich frage die Staatsregierung, welche Polder zum Schutz vor Hochwasser sind im Einzugsgebiet der Donau derzeit geplant, was ist der jeweils aktuelle Stand der Planung und Umsetzung und wann ist jeweils mit einer Fertigstellung zu rechnen? |
|---|--|

Antwort des Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz

- Mit dem Flutpolder Riedensheim wurde letztes Jahr der erste Flutpolder an der Donau baulich fertiggestellt und kann im Katastrophenfall eingesetzt werden.
- Das Raumordnungsverfahren für die Flutpolder Leipheim, Helmeringen und Neugeschüttwörth wurde mit positiver landesplanerischer Beurteilung vom 24.03.2023 abgeschlossen.
- Für den Flutpolder Bertoldsheim werden derzeit die Unterlagen für das Raumordnungsverfahren erarbeitet. Das Raumordnungsverfahren soll 2025 beantragt werden.
- Das Raumordnungsverfahren für den Flutpolder Großmehring wurde im Januar 2021 positiv abgeschlossen. Derzeit werden die Unterlagen für das Planfeststellungsverfahren erarbeitet. Das Wasserrechtsverfahren soll 2025 eingeleitet werden.
- Für den Flutpolder Katzau werden derzeit die Planfeststellungsunterlagen erarbeitet. Das Wasserrechtsverfahren kann voraussichtlich 2025 eingeleitet werden.
- Das Raumordnungsverfahren für den Flutpolder Wörthhof wurde mit positiver Landesplanerischer Beurteilung vom 09.04.2024 abgeschlossen.
- Der Flutpolder Öberauer Schleife befindet sich im Planfeststellungsverfahren bei der Regierung von Niederbayern.
- Das Fertigstellungsdatum der geplanten Flutpolder hängt v. a. vom Ablauf der weiteren erforderlichen Genehmigungsverfahren ab.

